

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation
Band: 60 (1984)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Christiane Franke-Benn

Die Wayangwelt

Namen und Gestalten im javanischen Schattenspiel
Ein lexikalisches und genealogisches Nachschlagewerk
1984. Ca. 496 Seiten, Leinen ca. DM 68.—

Das Werk hilft, sich in der verwirrenden Vielfalt der Namen von Göttern, Riesen, Dämonen, Menschen und Tieren sowie der Beziehungen innerhalb des javanischen Schattenspiels zurechtzufinden. — Der lexikalische Teil umfaßt etwa 3500 Stichwörter (Namen und Beziehungen). Der genealogische Teil veranschaulicht mit seinen Stammbäumen die Zusammenhänge.

Inhalt: Die Lakons bei Kats und die 18 Bücher des indischen Mahabharata / Lexikalischer Teil / Genealogien (Stammbäume u. a.) / Anhänge: I Titel und Bezeichnungen / II Zusammenfassungen nach Sachgruppen / Literaturverzeichnis

Christiane Franke-Benn

Schattenspielfiguren aus Mitteljava

Versuch und Anleitung, die Individualität einzelner Figuren selbst zu bestimmen
Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage. 1981. 230 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, broschiert DM 98.—

Die Bestimmungstabelle umfaßt 421 Figuren. Das Werk bietet ferner u.a. 352 Einzel- und Charakterdarstellungen, Stammbäume zum Mahabharata, Ramayana- und Panji-Epos sowie ein Verzeichnis von fast 1200 Stichwörtern.

Masaaki Kurasawa

Der Bildschnitzer Kaikei

(Studies in Oriental Religions, Vol. 7)
1982. IX, 217 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, sowie 62 Tafeln, broschiert DM 82.—

Kaikei (1158?–1231?) war einer der bedeutendsten buddhistischen Bilderschnitzer des japanischen Mittelalters. Das Werk befaßt sich u.a. mit Leben, Stil, Technik und Einfluß Kaikeis.

VERLAG OTTO HARRASSOWITZ · WIESBADEN

BIBLU

Die Computerlösung für
kleinere, mittlere und grosse
Bibliotheken

Ihr Partner für Daten- und Textverarbeitung

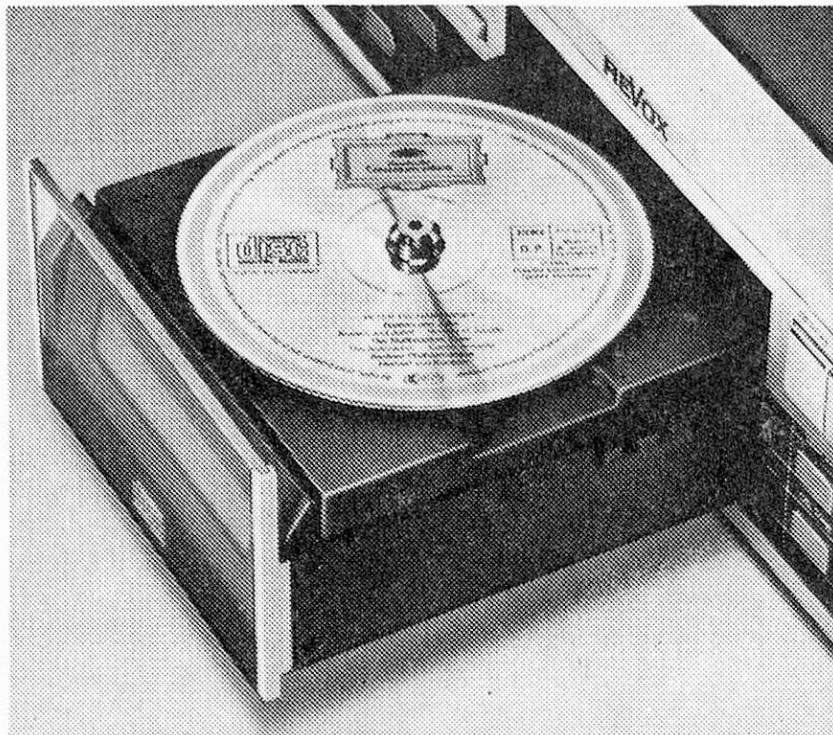
SATURN COMPUTER AG

Daten Text Systeme

Dörflistrasse 50, 8050 Zürich

Tel.: 01 312 29 29

Telex: 823 32 35



Der neue CD-Plattenspieler B225. Ein weiterer Schritt in die Zukunft.

Revox digital

Der europäische Vorsprung.

Der CD-Plattenspieler B225 stellt Revox auch in der Digitaltechnik an die Spitze der Weltklasse. Denkbares ist bei Revox verwirklicht: umfangreiche Programmiermöglichkeiten, extrem kurze Zugriffszeiten, digitale Filterung, Kalibrier-ton, regulierbarer Kopfhöreranschluss und eine die gesamte Revox-Anlage umfassende IR-Fernsteuerung. Der B225 im Revox-Styling ist dynamisch und zeitlos. Hi-Fi-Kenner werden sich der Faszination dieses Gerätes nicht entziehen können.

STUDER REVOX



**SELBSTKLEBEFOLIEN
BIBLIOTHEKSMATERIAL**

HAWE Hugentobler + Vogel
Mezenerweg 9, 3000 Bern 22,
Telefon 031 42 04 43

**Büchergestelle
Zeitschriftenregale
komplette
Bibliothekseinrichtungen
Seit 20 Jahren bewährt**

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen!
Unverbindliche Beratung und
detaillierte Einrichtungsvorschläge durch Fachleute



ERBA AG

8703 Erlenbach, Telefon 01 910 42 42

Schweiz. Landesbibliothek
Zeitschriftenabteilung

3003 B e z n

A
3048 Worblaufe



Auf diesen Lorbeeren ruhen
wir nicht aus. Wir werden
Bewährtes und immer wie-
der Neues und noch Besseres
auch in den nächsten fünf-
undzwanzig Jahren bringen.

Wir haben keine Schema-Lösungen in der Schublade

(die wir bei jeder neuen Einrichtung wieder hervorziehen können)

Es war damals in Kelsterbach. Man hatte uns Planung und Einrichtung für ein Informationszentrum an der Gesamtschule übertragen. Nach vielen Gesprächen mit allen Beteiligten «stand» die Lösung. Nun galt es, mit der Stadtverwaltung über die Einrichtungskosten zu verhandeln.

Was betrachtet eine öffentliche Verwaltung bei der Vergebung von Aufträgen als wichtiges Teil-Ziel? Gute Produkte – möglichst billig – einzukaufen! Die Herren meinten: Sie können und doch jetzt einen guten Rabatt auf diese Einrichtung geben. Die große Arbeit für die Planung zahlt sich ja bei den nächsten Aufträgen aus, denn Sie können doch diese Muster-Einrichtung in der gleichen oder fast gleichen Form immer wieder verkaufen. Wir mußten dann sehr deutlich machen, daß wir nicht auf dieser Basis arbeiten können. Die Anforderungen der Benutzer wandeln sich rasch, weil die Gesamtentwicklung auf diesem Gebiet rapide Fortschritte macht. Das müssen wir bei unseren Beratungen und bei unseren Objekt-Planungen berücksichtigen. Das ist der Grund, warum wir keine fertigen Lösungen aus der Schublade nehmen können. Sicher, das macht weit mehr Arbeit. Wir wissen auch, daß man mit Schema-Lösungen leicht mehr Geld verdienen könnte. Seit 25 Jahren sind wir aber immer den anderen Weg gegangen und das wollen wir auch beibehalten.

WERNER KULLMANN AG

4027 Basel, Oberalpstraße 117, Tel. 061 39 53 68, Telex 63674